

# Die Neue im Schwarzen Orden

Von Hiyume

## Kapitel 49: Kapitel 49

Nachdem Ruhe eingekehrt ist in dem kleinen Laden, ist es Nacht geworden. Alle sind in ihren Zimmern und ruhen sich aus. Jedoch nicht Kanda, er sitzt in der Küche und schaut aus dem Fenster. Zum einen, weil er nicht schlafen kann, dazu denkt er viel zu viel an Saya. Vermutlich aber auch, um auf zu passen, falls Akuma auf tauchen sollten, oder noch schlimmer die Noah. Jedoch wird seine Aufmerksamkeit etwas Anderem geschenkt. Nämlich dem Mädchen das bei dem Türrahmen steht und schüchtern zu ihm schaut. Das bringt Yuu etwas zum lächeln, weil das schon etwas süß aus sieht, wie sie da so steht.

„Du kannst auch zu mir kommen, Saya.“, sagt er, doch sie schüttelt den Kopf und schaut ihn nur an. Er sollte sie auch nicht überfordern und von selbst kommen lassen, wenn sie das denn möchte. Ansonsten würde er sie nur verschrecken und dann will sie sicher nicht mit kommen. Darum schaut er weiter aus dem Fenster.

„Ähm....“, kommt es nach einigen Minuten, weswegen er zu ihr schaut. Sie steht noch immer so da und zuckt kurz auf als er zu ihr blickt. Der Schwertkämpfer schaut sie nur an und wartet ab, denn anscheinend will sie was sagen, ist aber zu ängstlich dazu.

„Du....Ähm...“ Anscheinend überlegt sie, wie sie anfangen soll. Außerdem versucht sie seinem Blick aus zu weichen, aber immerhin scheint sie reden zu wollen. Ist ja mal ein Anfang.

„Dieses Mädchen....Sie hat gesagt, das wir Beide uns gut verstanden haben....Stimmt das denn?“, fragt sie und schaut ihn schüchtern an. Er überlegt wen sie meint, bis im ein Licht auf geht.

„Du meinst Lenalee. Ja, wir haben uns wirklich gut verstanden.“, antwortet er. Sie guckt nun auf den Boden und nur wenige Sekunden später schaut sie ihm direkt in die Augen, was sie bisher vermieden hat.

„Wie gut haben wir uns verstanden?....Ich meine....Waren wir nur Freunde, oder waren wir Beide mehr als das?“, will sie wissen, weswegen er aber etwas rot wird.

„Na ja, wir waren sehr gute Freunde. Nicht mehr.“, erklärt er, obwohl er sich durchaus wünscht das es mehr gewesen wäre als das. Jedenfalls schaut sie ihn nun wieder einige Sekunden nur an und traut sich dann sogar etwas in den Raum, hält aber genügend Abstand.

„Ihr habt gesagt das ihr mich mit nehmen wollt. Wohin wollt ihr mich denn mit nehmen?“, fragt sie und spielt dabei mit ihren Fingern.

„Zum Schwarzen Orden, wir sind Exorzisten und kämpfen gegen Akuma. Du hast das

auch getan. Wir alle dort, sind nämlich deine Familie.“, erzählt er und sie traut sich noch ein Stück näher zu ihm hin.

„Meine Familie? Sind dort denn alle nett?“

„Ja, so was in der Art. Jeder hilft sich gegenseitig und einige sind ein bisschen verrückt, aber trotzdem gehören sie zu uns.“, sagt er und meinte Komui mit verrückt, aber das muss sie ja nicht wissen.

Nun geht sie vorsichtig auf ihn zu und bleibt direkt bei ihm stehen, sie schaut ihn kurz an, wendet dann aber den Blick ab. Sie schaut dann seine Hand an und streift leicht mit zwei Fingern über seinen Handrücken.

„Ich hab das Gefühl, dich wirklich schon mal gekannt zu haben. Aber wenn ich dich sehe, kommt mir nicht der Name Kanda in den Sinn, so wie dich die Anderen nennen.“, kommt es von ihr und schaut ihn wieder an.

„Welcher Name kommt dir denn in den Sinn?“, will er wissen. Sie blickt wieder auf seine Hand und traut sich etwas mehr zu. Deswegen legt sie auch ihre Hand auf seinen Handrücken.

„Yuu. Ich denke immer an den Namen Yuu.“, antwortet sie und da werden seine Augen groß. Denn keiner hat ihr diesen Namen gesagt seid sie hier sind. Anscheinend sind Teile von früher noch in ihrem Kopf, aber wohl nicht alle.

„Weißt du mein voller Name lautet Yuu Kanda.“, sagt er und da schaut sie ihn an.

„Heißt das dann, das ich wirklich mit dir befreundet bin?“

„Ja, anscheinend erinnerst du dich auch ein bisschen daran.“, meint er und lächelt etwas. Er freut sich das sie doch noch etwas weiß, dass heißt das sie sich vielleicht irgendwann wieder ganz an alles erinnern kann.

„Hey ihr Zwei, wieso schlaft ihr denn nicht?“, kommt es von der Seite wo Allen steht. Sofort weicht Saya etwas zurück, scheint sich auch ein bisschen hinter Kanda zu verstecken.

„Blödmann, wieso tauchst du hier auf?“, fragt Yuu genervt, denn er hat es genossen mit Saya alleine zu sein.

„Sei still, ich hab geguckt ob du wach bist, weil du nicht im Zimmer warst. Deswegen bin ich hier.“, kommt es von dem Weißhaarigen der den Schwertkämpfer grimmig an guckt. Doch da wendet sich Kanda zu Saya.

„Welcher Name fällt dir denn bei ihm ein, wenn du ihn siehst?“, fragt er sie. Saya schaut Allen vorsichtig an.

„Sie kennt meinen Namen, wir haben uns hier vorgestellt.“, meint Allen.

„Stimmt, aber du hast deinen Nachnamen nicht erwähnt.“, sagt Yuu und schaut Saya an. Es dauert etwas bis sie was sagen will, aber dann scheint was zu kommen.

„Moyashi.“, kommt es von Saya, weswegen der Schwertkämpfer anfängt zu lachen.

„Hör auf zu lachen, Bakanda!“, meckert Allen mit ihm, bis er drauf kommt das sie das ja eigentlich gar nicht wissen kann.

„Warte, du erinnerst dich ja an was. Auch wenn es der beschissene Spitzname von Bakanda für mich ist.“, guckt ihn genervt an, freut sich aber das sie doch etwas weiß.

„Wieso seid ihr denn so laut?“, hören sie Lenalee sagen die mit müden Blick in die Küche kommt.

„Das ist seine Schuld. Kanda lacht mich aus.“, meckert Allen und zeigt dabei auf ihn.

„Nein, ich lache weil Saya sich an meinen tollen Spitznamen für dich erinnert.“, meint

Yuu grinsend.

„Der ist nicht toll, der ist doof.“

„Seid still! Wir sind hier nicht im Orden das ihr euch so benehmen könnt! Reißt euch zusammen!“, schreit Lenalee sie an, kommt dann aber darauf das sie selber schreit und hält sich schnell den Mund zu. Der Weißhaarige fängt dann an zu lachen, weswegen das Mädchen auch kichert. Kanda steht da und lächelt leicht, immerhin guckt er mal nicht grimmig. Und Saya steht hier und schaut die Drei an. Sie fragt sich ob die Drei wirklich ihre Freunde sind und ob sie ihnen vertrauen kann. Aber sie fühlt sich bei ihnen wohl, auch wenn sie noch etwas Angst hat. Trotzdem steht sie nun hier und lächelt und vielleicht wird sie ja doch mit ihnen mit gehen.

Fortsetzung folgt.....